

Horst W. Hillengaß
Claudia Lernbecher

Karriere erfolgreich gestalten

Vom Berufseinsteiger zur Führungskraft

Verlag Wissenschaft & Praxis





Hillengaß / Lernbecher

Karriere erfolgreich gestalten

Vom Berufseinsteiger zur Führungskraft

Beruflicher Ratgeber mit 41 Arbeitsbogen

Verlag Wissenschaft & Praxis

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 3-89673-174-2

© Verlag Wissenschaft & Praxis
Dr. Brauner GmbH 2003
D-75447 Sternenfels, Nußbaumweg 6
Tel. 07045/930093 Fax 07045/930094

Alle Rechte vorbehalten

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

Inhalt

Die Autoren	8
01 Einführung	9
Berufliche Orientierung in einer sich ständig verändernden Welt ..	9
Ziel der Veröffentlichung	11
Arbeiten mit dem Buch	12
02 Die Zeit vor dem Berufsstart	13
Gedanken zum Werdegang: Was will ich – was kann ich?	15
Wissenserneuerung und Wissenserweiterung	18
03 Interessen und Vorstellungen	21
Gewünschte Einsatzgebiete	21
Persönliche Interessen	24
Vorstellungen vom Unternehmen	26
04 Die erfolgreiche Bewerbung	28
Gedanken zur erfolgreichen Bewerbung	30
Gedanken zur Bewerbungsstrategie	33
Probleme bei der Stellensuche	36
Wege zum Job	39
Aufbau der Bewerbungsunterlagen	41
Vorbereitung auf das Bewerbungsgespräch	44
Analyse des Bewerbungsgesprächs	47
Was der Arbeitsvertrag beinhalten sollte	50

05 Integrationsphase im Unternehmen.....	52
Mit positiver Einstellung zum beruflichen Erfolg.....	55
Einarbeitung und Integration	57
Neu in der Gruppe.....	60
Kommunikatives Verhalten.....	63
Verhalten gegenüber Vorgesetzten	66
Verhalten im Team.....	69
06 Strategisch-taktische Überlegungen.....	71
Weichenstellungen für die Karriere	72
Taktische Überlegungen.....	75
07 Qualifizierte Tätigkeit ohne Führungsaufgaben.....	77
Eigenschaften für eine qualifizierte Tätigkeit.....	78
Wie kreativ bin ich?	81
Einstellung zu Veränderungen.....	84
Überzeugen können.....	87
08 Voraussetzungen für eine Führungskraft	90
Schlüsselqualifikationen einer Führungskraft	92
Identifikation mit Führungsregeln	95
Vorgehensweise bei Übernahme einer Führungsposition	98
Ein leistungsfähiges und leistungsbereites Team formen	101
Umgang mit Widerständen und Konflikten.....	106
Steuerungsgespräche führen	109
Besprechungen rationell und effizient gestalten.....	112
Projektarbeit professionell beherrschen	115
Umgang mit der Zeit	118

09 Berufliche Auszeit und Umstieg	120
Ist die beabsichtigte Auszeit durchdacht?	124
Auszeit zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung...	127
Chancen eines beruflichen Umstiegs.....	129
Selbstständigkeit bietet Unabhängigkeit.....	132
Auf welchen Fähigkeiten und Erfahrungen kann ich aufbauen? .	135
Neue berufliche Ziele inhaltlich und zeitlich planen und realisieren	137
10 Schlussbetrachtung mit kritischem Rückblick.....	140
Verzeichnis der Arbeitsbogen.....	143

Die Autoren

Horst W. Hillengaß, Diplomkaufmann, langjährige Erfahrung als Personaldirektor in internationalem Konzern und renommierten mittelständischen Unternehmensgruppen. Inhaber der 1991 gegründeten Managementberatung Horst W. Hillengaß & Partner in Pforzheim, die bundesweit Unternehmen fast aller Branchen auf den Gebieten Personalrecruitment, Personalentwicklung und Managementtraining unterstützt. Weiterer Schwerpunkt: Bewerbertraining/Coaching für Führungskräfte und Spezialisten. Dozent an Hochschulen und Berufakademien. Fachbuchautor und Publizist in überregionalen Tageszeitungen und Fachpresse.

Claudia Lernbecher, Diplom-Betriebswirtin (FH), umfassende Erfahrung als Referentin für Personalwesen und Personalentwicklung in mittelständischen Unternehmensgruppen. Seit 1997 Beraterin in der Managementberatung Horst W. Hillengaß & Partner. Schwerpunkte: Bewerbertraining und Coaching von Führungskräften und Spezialisten, Recruitment von Fachkräften, Moderation von Workshops, Konzeptentwicklung, Veröffentlichungen.

Kontaktadresse: Horst W. Hillengaß & Partner
Managementberatung
Gaußstraße 19
75175 Pforzheim
 07231/65418

E-mail: horst@hillengass.com

Internet: www.hillengass.com

01 Einführung

Berufliche Orientierung in einer sich ständig verändernden Welt

Die Zukunft wird durch einen stetigen Wandel geprägt sein. Dieser Tatsache muss man Rechnung tragen, wenn man die Weichen für den beruflichen Werdegang stellt. Problematisch dabei ist, dass die Zukunft um so weniger greifbar wird, je längerfristig man Tendenzen rational begreifen will. Man weiß, dass sich alles ändern wird, aber man weiß relativ wenig darüber, was sich wie verändert. Einige Aspekte sind jedoch gesichert, aus denen sich gewisse zwingende Konsequenzen ableiten lassen. Diese bei dem Entwurf einer Berufsbiographie und deren Realisierung zu beachten, ist weitgehend Garant für eine gute berufliche Zukunft.

- Wir stehen an der Schwelle von der Industriegesellschaft zur Wissensgesellschaft. Hauptressource ist die qualitative und quantitative Leistungsfähigkeit der Menschen, die erschlossen werden und in die berufliche Leistung der Menschen einfließen muss. Dies setzt voraus, dass der richtige, den Fähigkeiten entsprechende Beruf gewählt wird und die Motivation vorhanden ist, Fähigkeiten und Engagement zu entwickeln und in vollem Umfang einzubringen.
- Wir müssen uns auf immer schnellere Wechsel der Situationen und fundamentalere Problemstellungen einrichten, die es erforderlich machen, darauf mit wirkungsvollen innovativen Lösungen zu reagieren.
- Wir müssen uns darauf einstellen, dass die "Verfallzeit" des Wissens aufgrund des raschen technologischen Fortschritts ständig kürzer wird. Somit muss ein permanenter Lernprozess das Berufsleben begleiten.
- Die veränderte Arbeitswelt setzt zwingend voraus, dass in größeren räumlichen Dimensionen gedacht wird. Die internationale Orientierung im Rahmen der Globalisierung erfordert neben mehr Mobilität auch mehr Flexibilität angesichts internationaler Konkurrenz auf dem Arbeitsmarkt.

- Neue Formen der Arbeit lösen den klassischen Full-Time-Job mit gleicher Stundenzahl an fünf Wochentagen ab. An seine Stelle treten flexible Beschäftigungsmodelle (gearbeitet wird dann, wenn Arbeit vorhanden ist), mehrere Teilzeit-Arbeitsplätze, Selbstständigkeit oder Mischformen von freiberuflicher Tätigkeit und Anstellungsverhältnis. Auch die Form der Betätigung auf Telearbeitsplätzen wird stark zunehmen.
- Karrierestreben und Erweiterung des Horizonts (Erfahrung sammeln) werden verstärkt zu häufigeren Firmenwechseln führen. Ein vernünftiger Mittelweg zwischen "von der Wiege bis zur Bahre" in einem Unternehmen und "Jobhopping" muss gefunden werden.
- Bei Angeboten des Arbeitgebers wird anstelle einseitiger Orientierung an materiellen Bedingungen eine stärkere Beachtung der immateriellen Bedingungen (zum Beispiel Förderung) treten müssen. Auch werden die Bewerber nach einer Firmenkultur suchen, in der sie ihre persönlichen Potenziale optimal entfalten können.
- Bei der Anlage und im Verlauf der Berufsbiographie ist zu berücksichtigen, dass die Gefahr besteht, im letzten Drittel des Berufslebens hohen Beschäftigungsrisiken ausgesetzt zu sein.